

Neue Branchentrends auf der BOE

Vorläufiger Schlussbericht der BOE INTERNATIONAL für das Jahr 2020

Die BOE INTERNATIONAL hat sich positiv weiterentwickelt: Die internationale Fachmesse für Erlebnismarketing begeisterte in diesem Jahr mehr als 11.000 Fachbesucher und 625 Aussteller. Alles, was in der Eventszene Rang und Namen hat, ließ sich von innovativen Lösungen rund um das Thema „Technologie“ inspirieren und bildete sich in hochaktuellen Vorträgen weiter: „Die BOE hat die Impulse der dynamischen Marktentwicklung aufgenommen“, freut sich Sabine Loos, Hauptgeschäftsführerin der Westfalenhallen Unternehmensgruppe GmbH, über die positive Entwicklung der Messe: „Als zentraler Treffpunkt hat sie die Trends und neuen Produkte zu Beginn des Geschäftsjahres für die Live-Kommunikationsbranche präsentiert.“

Mit insgesamt fünf belegten Hallen in der Messe Dortmund sowie Veranstaltungen im Kongresszentrum war die internationale Fachmesse für Erlebnismarketing, die BOE INTERNATIONAL (BOE), am 15. und 16. Januar 2020 wieder der wichtigste Branchentreffpunkt für Vertreter aus den Bereichen Event-Veranstaltung und -Ausstattung sowie Messebau. Mit mehr als 11.000 Besuchern und 625 Ausstellern hat sich die Messe mit ihrem diesjährigen Ausstellungsthema „Technologie“ positiv weiterentwickelt. „Die BOE bietet ein hochqualitatives Rahmenprogramm und ein großes Ausstellerangebot“, sagt Sabine Loos. „Die Messe ist in den letzten Jahren stetig vorangeschritten und wird auch international stärker wahrgenommen. Hier treffen Händler, Experten und Besucher aufeinander – nirgendwo sonst lassen sich an einem Ort so viele Geschäftskontakte knüpfen.“

Die hohe Anziehungskraft spiegelte sich auch darin wider, dass rund 20 Prozent der Besucher mehr als 100 Kilometer, weitere 29 Prozent sogar mehr als 300 Kilometer zur Messe anreisen. Besucher aus allen 16 Bundesländern waren auf der Messe zu Gast. Die ausländischen Besucher waren aus den Niederlanden, Österreich, Frankreich, Großbritannien, der Schweiz und der Slowakei, Portugal, Tschechien, Italien, Bulgarien oder aus Bosnien-Herzegowina stark vertreten. Selbst aus den USA, den Vereinigten Arabischen Emiraten, Saudi-Arabien, Türkei und Thailand waren extra Gäste angereist. Und auch ausstellerseitig war eine hohe Internationalisierung zu spüren: Aus insgesamt 15 Ländern waren Aussteller bei der diesjährigen BOE vertreten, etwa aus den Niederlanden, Frankreich und Großbritannien, Österreich und Italien, den USA oder den Vereinigten Arabischen Emiraten.

Dazu hat auch die zweite Ausgabe des International Festival of Brand Experience (BrandEx) beigetragen, das einen Tag vor der Messe stattfand. Das von BlachReport, FAMAB, Studieninstitut für Kommunikation und der Messe Dortmund initiierte Forum für Eventmanager und Kreative sowie den Nachwuchs aus den Bereichen Messe, Architektur und

Live-Kommunikation stand dieses Mal unter dem Motto „Leidenschaft“. Neben Vorträgen von erstklassigen Rednern erhielten die kreativsten Projekte der Live-Kommunikation in den Segmenten „Event“, „Architecture“, „Crossmedia“, „Planning, Craft, Production“ und „Fresh“ die begehrten BrandEx-Awards. Vor mehr als 1.000 Gästen durften sich im Rahmen einer feierlichen Zeremonie 51 Preisträger über Trophäen in Gold, Silber oder Bronze freuen. Im kommenden Jahr kommt zudem eine weitere Kategorie dazu. Sie nennt sich „Formats“ und hat ihren Fokus auf innovativen und kreativen Veranstaltungsformaten. (Weitere Informationen zu den Gewinnern entnehmen Sie bitte der gesondert erschienenen Pressemitteilung.)

Jan Kalbfleisch, Geschäftsführer des FAMAB-Kommunikationsverbands e.V., zieht Bilanz: „Wir haben auch Gewissheit, dass die BOE ihrem Ruf als größte und wichtigste Messe für Live-Kommunikation gerecht wird, indem sie Anbieter, Dienstleister und Kunden vernetzt, neue Impulse und Entwicklungen konsolidiert und aufzeigt. Es bleibt die Erkenntnis, dass gerade in der engen Kooperation zwischen BrandEx und BOE ein Ereignis entstanden ist, dass für die weitere Entwicklung unserer Branche wichtig ist.“

Brancheneinblicke auf der BOE

Neu in diesem Jahr war die Angliederung des „mbt Meetingplace“, der sich zuvor als eigenständige Fachmesse für die MICE- und Business-Travel-Branche in München etabliert hatte. „Die Branche entwickelt sich: Das Interesse an ‚Meetings, Incentives, Congresses and Exhibitions‘ – kurz: MICE – hat auf der BOE in den letzten Jahren stark zugenommen. Der ‚mbt Meetingplace‘ hat das Angebot der BOE hier sinnvoll erweitert“, erklärt Sabine Loos.

Welche weiteren aktuellen Trends und Entwicklungen die Eventbranche bewegen, zeigt die europäische Branchenumfrage der LiveCom Alliance (LCA), einer der strategischen Kooperationspartner der BOE. Die Studie wurde vom R.I.F.E.L. Institut in acht europäischen Mitgliedsländern der LCA mit insgesamt 700 Mitgliedsagenturen durchgeführt und bildet so die großen Trends und die wirtschaftlichen Triebkräfte für die Live-Kommunikation in der weltgrößten Freihandelszone ab. Marten Schramm, Gründer und Geschäftsführer der LCA, stellte die Ergebnisse exklusiv auf der BOE vor. Sie deuten unter anderem darauf hin, dass die Themen Nachhaltigkeit und Fachkräftemangel die größten Herausforderungen für die Zukunft der befragten Eventagenturen werden könnten. Als dominierende Trendthemen der Eventbranche sehen die Studienteilnehmer Emotionalisierung und Digitalisierung. Auch Nachhaltigkeit stellt einen übergreifenden Zukunftstrend dar.

Spannende Einblicke in die Branche liefert auch die Kreativitätsumfrage des Studieninstituts für Kommunikation, des strategischen BOE-Bildungspartners. Die Branchenumfrage unter 41 Unternehmen der Live-Kommunikation geht der Frage nach, für wie erfolgsentscheidend Kreativität in der Eventszene gehalten wird. Ergebnis: Über 90 Prozent der Teilnehmer halten Kreativität für erfolgsrelevant, etwas mehr als jeder Zweite unterstützt seine Mitarbeiter durch Weiterbildungen in Kreativitätsseminaren. Passend dazu bot das Studieninstitut für Kommunikation den Besuchern der BOE im CAREER HUB Expertenrunden und Workshops zum Thema „Kreativität in der Live-Kommunikation“ an.

Besserer Service, mehr Nachhaltigkeit

Auch in diesem Jahr war das Programm der BOE so geplant, dass die Besucher möglichst viele Highlights zu sehen bekamen: Unter anderem organisierten die Veranstalter der Messe erneut sogenannte Guided Tours, also kostenlose Führungen durch die BOE-Hallen. Gemeinsam mit namhaften Branchenexperten besuchten die Teilnehmer ausgesuchte Messestände und erfuhren dort alles zu den Leistungen und den angebotenen Produkten. So erhielten sie einfach und schnell einen umfassenden Einblick in aktuelle Themen und Trends der Eventbranche. Dabei war etwa der ESG Stand wieder ein Anlaufpunkt für die Guided Tours, der in diesem Jahr einen Einblick in die Haltung der ESG und ihren Lieferanten zum Thema Nachhaltigkeit gewährte. „Zusammenfassend kann man sagen, dass es die richtige Entscheidung war, die ESG Connect auf die BOE zu bringen, und dass somit für die gesamte Branche ein echter Mehrwert geschaffen wurde“, sagt Silke Schulte, Geschäftsführerin der ESG Einkaufs- und Servicegesellschaft.

Zudem gab es bei der Planung des Messebesuchs erstmals digitale Unterstützung auf Mobilgeräten. In der für Smartphones und Tablets optimierten Web-App fanden Besucher einen dynamischen Hallenplan mit Notizfunktion, das Ausstellerverzeichnis und weitere Informationen zu den Angeboten auf der Messe. Außerdem konnten sich die Messegäste eine Liste von Vorträgen zusammenstellen, die sie sich ansehen wollten. So hatte jeder die Möglichkeit, sein individuelles Messeerlebnis digital zu planen.

Neben der Digitalisierung ist Nachhaltigkeit nicht nur ein Trend, der die ganze Gesellschaft bewegt, sondern sie spielte auch auf der BOE in diesem Jahr eine wichtige Rolle. Der FOTOBODEN der Firma visuals united AG, der auf der BOE großflächig zum Einsatz kam, wurde beispielsweise anders als auf vielen anderen Messen nicht einfach entsorgt, sondern nach der Veranstaltung vom Unternehmen zurückgeführt und recycelt. Die rund zwei Tonnen schweren Vinylböden, die zuvor 1.400 Quadratmeter Ausstellungsfläche auf der BOE zierten, wurden dafür zur AgPR Arbeitsgemeinschaft PVC-Bodenbelag Recycling gebracht und dort weiterverwertet. Angestoßen wurde das Projekt von der ESG Einkaufsgesellschaft, einem Großaussteller der BOE.

Besucher benoten die BOE erneut mit „gut“

Die neuen Services und Ideen schlagen sich auch in der Bewertung der BOE nieder. Die Zufriedenheit der Besucher mit der diesjährigen Messeausgabe war erneut überdurchschnittlich hoch. In der Befragung durch ein unabhängiges Messe-Marktforschungsinstitut erteilten die Besucher der BOE im Jahr 2020 die Note „gut“. Das umfangreiche Rahmenprogramm in den sechs verschiedenen Foren sowie das Ausstellerangebot zum Schwerpunktthema „Technologie“ überzeugte das Fachpublikum.

Besonderes Interesse zeigten die Messegäste an den Segmenten Event-Services, Veranstaltungstechnik, -technologie und -produktion, Messebau, Entertainment und Medien, Catering, Locations, Mietmöbel und Dekoration.

Auch die Aussteller fanden wie gewohnt ein breit gefächertes Messepublikum vor, mit denen sie Kontakte knüpfen und das Geschäftsjahr 2020 erfolgreich einleiten konnten. Zu den größten Besuchergruppen gehörten in diesem Jahr Eventveranstalter und -agenturen, Fachbesucher aus dem öffentlichen Bereich sowie den Branchen Veranstaltungstechnik, Hotellerie und Gastronomie oder dem Messebau. Knapp 82 Prozent der BOE-Besucher sind als beratend, mitentscheidend oder ausschlaggebend an Beschaffungsentscheidungen in

ihren Unternehmen beteiligt. Damit lockte die Messe nochmals mehr Entscheider an als 2019. „Jahr für Jahr ist die BOE für uns ein Fixtermin im Kalender. Die qualitativ hochwertigen Besucher, die uns alljährlich aufsuchen, bestätigen unseren Eindruck“, sagt Silke Hüsgen, Director Sales & Marketing bei FotoBoden. Besonders viele Besucher sind in den Bereichen Marketing, Geschäftsführung und Vertrieb tätig. Die Messegäste veranstalten selbst vor allem Kongresse oder Tagungen, Corporate und Public Events sowie Messen.

Für einen erneuten Besuch sprachen sich bereits jetzt fast 93 Prozent der Besucher aus und damit nochmals vier Prozent mehr als im Vorjahr. Und sie können sich den Termin bereits vormerken: 2021 findet die BOE INTERNATIONAL am 20. und 21. Januar statt. Einen Tag davor, also am 19. Januar 2021, geht auch die BrandEx in die nächste Runde.

Weitere Informationen zur BOE INTERNATIONAL finden Sie unter www.boe-messe.de

?

BOE INTERNATIONAL 2020 – das sagen Partner und Aussteller

Silke Schulte, Geschäftsführerin der ESG Einkaufs- und Servicegesellschaft

„Auch in diesem Jahr war die ESG Connect auf der BOE INTERNATIONAL wieder ein voller Erfolg und hat uns gezeigt, dass die Kooperation mit der Messe Dortmund aufgeht. Wir sind auf dem richtigen Weg! Auch der neue Standort in der Halle 5 kristallisiert sich als Qualitätsmarktplatz für Messe-, Event und Ausstellungsbau heraus. Der ESG Gemeinschaftsstand mit 40 Lieferanten trug seinen Teil dazu bei. Einkäufer und einkaufende Projektleiter der Branche gaben ein positives Feedback im Hinblick auf Qualität und räumliche Konzentration der Lieferanten. Ebenfalls wurden das Forum Technology & Scenography mit seinen Fachvorträgen ‚aus der Branche für die Branche‘ gelobt. Durch den starken Zulauf profitierten auch die ESG Lieferanten maßgeblich. Last but not least war der ESG Stand wieder ein Anlaufpunkt für die Guided Tours, die in diesem Jahr einen Einblick in die Haltung der ESG und ihren Lieferanten zum Thema Nachhaltigkeit bekamen. Zusammenfassend kann man sagen, dass es die richtige Entscheidung war, die ESG Connect auf die BOE zu bringen, und dass somit, für die gesamte Branche, ein echter Mehrwert geschaffen wurde.“

Michael Hosang, Geschäftsführer des Studieninstituts für Kommunikation

„Drei, im wahrsten Sinne des Wortes, erlebnisreiche Tage. Top-Speaker und ein ambitioniertes Kongress- und Workshop-Format einerseits und die perfekt inszenierte 100-minütige Award-Show andererseits boten den diesjährigen BrandEx-Festival-Besuchern einen kurzweiligen und leidenschaftlichen Veranstaltungstag – was uns als Mitinitiatoren des Festivals natürlich besonders freut. Ein perfekter Auftakt also für die sich direkt anschließende zweitägige Fachmesse BOE INTERNATIONAL. Bereits zum fünften Mal konnten wir hier, als strategischer Bildungspartner der Messe, den Career Hub inhaltlich gestalten und mit Experten, rund um das Leitthema ‚Karriere aktiv gestalten für die Arbeitswelt von morgen‘, besetzen. Gerade am zweiten Tag war der Andrang so groß, dass die gesamte Aktionsfläche hervorragend aufgesucht wurde. Tolle Diskussionsrunden und Vorträge, zahlreiche Fachgespräche mit Absolventen, Interessenten, Referenten und Besuchern – wir sind

zufrieden.“

Colja M. Dams, Geschäftsführer VOK DAMS.Events

„Leidenschaft erleben. Wie erfindet sich eine Branche neu? Und wie reagiert eine Messe auf gesellschaftliche Veränderungen? Das haben wir uns bereits im Januar 2019 gefragt. Spätestens jetzt, 2020, haben wir die Antwort bekommen. Mit dem BrandEx Festival definieren wir die Live-Kommunikation neu und machen sie zukunftssicher. Die Messe Dortmund GmbH präsentiert sich in den erweiterten und neuen Messehallen mit einer BOE, die als internationale Fachmesse für Erlebnismarketing Zeichen setzt. Das ist in dieser Kombination einmalig. Weltweit. Und es ist beispielhaft für unsere Kunden, die sich auf neue Rahmenbedingungen und disruptive Veränderungen einzustellen haben. Hier werden wie in einem Zukunftslabor Lösungsansätze diskutiert und Möglichkeiten demonstriert. BOE und BrandEx zeigen gemeinsam, was Leidenschaft vermag. Chapeau den Initiatoren und Machern.“

Jan Kalbfleisch, Geschäftsführer des FAMAB-Kommunikationsverbands

„Die BOE 2020 ist vorüber. Es bleiben nicht nur die Erinnerungen an drei anstrengende und gute Tage mit vielen nachhaltigen Gesprächen mit neuen und bestehenden Kontakten. Wir haben auch Gewissheit, dass die BOE ihrem Ruf als größte und wichtigste Messe für Livekommunikation gerecht wird, indem sie Anbieter, Dienstleister und Kunden vernetzt, neue Impulse und Entwicklungen konsolidiert und aufzeigt. Es bleibt die Erkenntnis, dass gerade in der engen Kooperation zwischen BrandEx und BOE ein Ereignis entstanden ist, dass für die weitere Entwicklung unserer Branche wichtig ist. Leider wird es nun fast wieder ein Jahr dauern, bis die Messe Dortmund wieder voll im Zeichen der Live-Kommunikation erstrahlen wird.“

Silke Hüsgen, Director Sales & Marketing bei FotoBoden

„Jahr für Jahr ist die BOE für uns ein Fixtermin im Kalender, denn diese Veranstaltung wird einfach nicht langweilig. Nicht ohne Grund passen wir mit unserem Produkt optimal ins Konzept. Jedes Jahr drucken wir eine neue kreative Bodenfläche als optisches Highlight in Halle 4. Die qualitativ hochwertigen Besucher, die uns alljährlich aufsuchen, bestätigen unseren Eindruck. Eine der wenigen Messen, auf der man sogar noch während der Laufzeit Geschäfte machen kann.“

Ulf Tassilo Münch, Organisator der CULINARY STAGE

„Bei dem BrandEx Festival und der BOE hat zusammengefunden, was zusammengehört. Wenn sich Leistungsträger einmal im Jahr hier auf der Leitmesse in Dortmund treffen, werden daraus die Trends für die nächsten Jahre definiert.“

Florian Gehrs, Unternehmenskommunikation, Party Rent Group

„Die BOE 2020 ist DIE Leitmesse schlechthin. Die Leute erwarten natürlich unsere

Anwesenheit hier, und das Networking ist sehr wichtig für uns. Alle Leute sind hier an einem Fleck: Caterer, Location-Anbieter, Agenturen u.v.m. Auch das Einzugsgebiet ist sehr groß, und mit der Anbindung an das BrandEx Festival ist die BOE die Hauptstadt der Branche.“

Karl-Hermann Hansen, Vertrieb / Marketing / Presse, Aventem

„Auf einer solch innovativen Messe ist es für uns wichtig, über neue Entwicklungen und Ideen mit unseren Kunden zu sprechen. Es entstehen hier nicht nur neue Kundenbindungen, sondern es herrscht auch der Austausch mit unseren Stammkunden, die uns am Stand besuchen. Generell waren mehr Besucher als letztes Jahr bei uns, und es sind neue Geschäfte entstanden. Außerdem findet man auf der BOE die richtigen Ansprechpartner für neue Projekte, sodass diese schneller vorangetrieben werden können. Der persönliche Kontakt und die Kommunikation sind sehr bedeutend.“

Maximilian Reisch, Geschäftsführung, RENT4EVENT

„Eine Messe mit einem Award zu kombinieren macht natürlich Sinn, da alle Player an einem Ort sind. Sie kommen in einem angemessenen Rahmen auf der wichtigsten Messe hier zusammen. Die Atmosphäre und die Stimmung der Leute sind positiv, die Frequenz ist hoch, und vom Gefühl her ist es wie ein Klassentreffen für mich. Die Branche trifft sich und spricht miteinander, die Messe zieht neue Kunden und Interessenten an und wird zudem auch als Plattform für bestehende Kunden genutzt. Die Entscheidung war richtig, wieder mit einem Stand dieser Größe anzutreten, womit wir auch gleich unser 20-jähriges Jubiläum hier auf der BOE 2020 beginnen.“

Hans Schriever, Geschäftsleitung, DCP Medien (NEXTLIVE)

„Die BOE darf im Kalender der Unternehmen keinesfalls fehlen, da die Messe ein Querschnitt aus dem Leistungsspektrum der Branche ist und Unternehmen das Netzwerk und das Wissen der Branche hier gebündelt vorfinden. Für uns ist die BOE ein spannendes Marketing- und Netzwerktool: Wir teilen unser Wissen generell digital und auf der BOE können wir unser Wissen zusätzlich live teilen. NRW ist ein sehr wichtiger Markt der Eventlandschaft mit einem großen Einzugsgebiet, und mit dem neuen Eingang hat die Messe Dortmund noch mal an Attraktivität zugelegt.“

Alexander De Blaer, Sales Manager bei Gahrens + Battermann GmbH & Co. KG

„Nach wie vor ist die BOE eine der Messen zum Jahresanfang, auf der sich B2B sowie B2C treffen. Durch den jährlich gesetzten Termin kann man Kundenbindungen aufbauen und pflegen. Es wirkt sich also über das Jahr aus und ist ein gesetzter Pflichttermin, um Präsenz vor Ort zu zeigen. Dortmund tut es gut, so eine große und führende Messe zu haben.“

Hermann Fürstenau, Geschäftsführender Gesellschafter der Speakers Excellence Deutschland Holding

„Abgesehen davon, dass die BOE die leitende Messe für Events, Incentives und alles rund um das Thema Kongresse ist, ist sie auch der Wegweiser für das Jahr. Wir bestücken das

„Digital Forum“ in Halle 7 mit Referenten, was für uns selbstverständlich eine optimale Vermarktung darstellt. Auf der Messe findet man das Rundum-sorglos-Paket mit dem kompletten Kosmos an Kunden, Kooperationen, Sponsorings etc. Die Messe ist groß und darüber hinaus wunderbar zu erreichen.

Udo Dommermuth, Inhaber, mmc Audio Licht Video

„Die Mischung aus den Darstellenden und den Schaffenden macht das Duo BrandEx und BOE so einzigartig. Künstler, Agenturen, Kreative, Messebauer, Techniker – das Zusammenspiel ist das, was diese Messe ausmacht. Das Team der Messe Dortmund betreut uns sehr gut, die Kommunikation auf dem kurzen Dienstweg und die Zusammenarbeit auch im Hinblick auf die Fläche ‚Acts on Stage‘ in Halle 8 ist wirklich angenehm. Es braucht einfach einen zentralen Punkt, an dem das Gemisch der verschiedensten Sparten zu einem konstruktiven Austausch zusammengebracht wird. Die Teilnahme an der BOE lohnt sich für uns besonders, da wir innerhalb von zwei Tagen zahlreiche Kunden, Partner, Dienstleister u.v.m. in kürzester Zeit treffen und zudem eine Menge Spaß mit den benachbarten Ausstellern haben.“

?

Über die BOE INTERNATIONAL: Basisinformationen zur Messe im Überblick

Name:

BOE INTERNATIONAL – internationale Fachmesse für Erlebnismarketing; mit BrandEx-Festival

Datum:

15. und 16. Januar 2020,

BrandEx: 14. Januar

Veranstalter:

Messe Dortmund GmbH

Belegte Hallen (inkl. BrandEx-Festival):

3, 4, 5, 6, 7, 8 und Kongresszentrum

Aussteller:

625 Aussteller aus 15 Ländern

Partnerverbände:

- FAMAB Kommunikationsverband e. V. (Fachlicher Träger)
- ESG Einkaufs- und Servicegesellschaft mbh
- VDVO – Verband der Veranstaltungsorganisations e. V.
- VPLT – Verband für Medien- und Veranstaltungstechnik
- bvvs – Bundesverband Veranstaltungssicherheit
- degefest – Verband der Kongress- und Seminarwirtschaft
- EVVC – Europäischer Verband der Veranstaltungszentren
- LiveCom Alliance

Themengebiete:

Equipment, Architecture, Locations, Technology, Catering, Acts, Services, Career, MICE

Besucher:

Fachbesucher aus Eventagenturen, Verbänden/ Organisationen und Bereichen wie Veranstaltungsdienstleistungen, Hotellerie/ Gastronomie, räumliche Inszenierungen, Kongresszentren/ Messen/ Ausstellungen, Versicherungen/ Banken, Touristik, Automobil, Pharmazie/ Medizin, Film/ Rundfunk/ Fernsehen

Programm:

- BrandEx-Festival, Halle 3 (nur 14.1.)

- SAFETY- & SECURITY-FORUM, Halle 4
- Workshop Safety, Raum London Eingang Nord
- TECHNOLOGY- & SCENOGRAPHY-FORUM, Halle 5
- International Tech Pavillon, Halle 5
- CULINARY STAGE und Catering Forum Europe, Halle 6
- MICE-FORUM, Halle 6
- CAREER-HUB, Halle 7
- DIGITAL FORUM, Halle 7
- ACTS ON STAGE, Halle 8

Im Kongresszentrum:

FORUM EVENT

Networking-Veranstaltung am Abend:

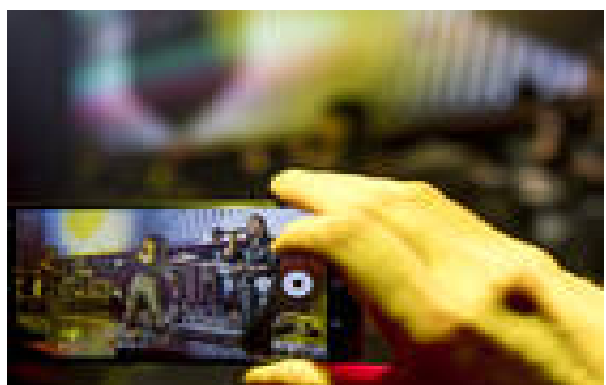
BOE-Night in Halle 3

Infos zur Messe im Netz:

www.boe-messe.de

www.facebook.com/boemesse

Offizielles Hashtag #BOE20



- [Zurück zur Übersicht](#)

© Copyright 2012 Westfalenhallen

